



Die 34-jährige Krankenschwester Franziska Böhler wird aufgrund ihres unermüdlichen Engagements im Bereich Krankenpflege als Barbie Role Model ausgezeichnet.

15.10.2021 06:00 CEST

BARBIE™ ehrt die Krankenschwester Franziska Böhler mit einem eigenen Unikat

Die Krankenschwester Franziska Böhler wurde bei dem ICONISTA-Preis von WELT in Berlin von Barbie als Vorbild für ihr außergewöhnliches Engagement während der Corona-Pandemie geehrt. Dafür erhielt sie eine ihr nachempfundene Barbie.

Frankfurt, 15. Oktober 2021 – Mädchen können alles – natürlich auch Vorbild sein! Im Rahmen der „Role Model“-Kampagne ehrt Barbie in jedem Jahr mehrere starke Frauen und widmet ihnen eine eigene Puppe. Auch eine Deutsche zählt 2021 zu ihnen: Die 34-jährige Krankenschwester Franziska Böhler wird aufgrund ihres unermüdlichen Engagements im Bereich Krankenpflege als Barbie Role Model ausgezeichnet. Insgesamt stehen in diesem Jahr Frauen im Fokus, die sich stark im Kampf gegen Corona eingesetzt haben. Im August wurde unter anderem bereits die britische AstraZeneca-Entwicklerin Sarah Gilbert mit einer eigenen Barbie geehrt.



Krankenschwester Franziska Böhler ist ein „Barbie Role Model“

Bereits zum vierten Mal vergaben Barbie und ICONIST, das digitale Lifestyleangebot von WELT, am Abend des 14. Oktober, den ICONISTA-Preis an das deutsche „Barbie Role Model“. Im Berliner Hotel Oderberger nahm

Franziska Böhler den Preis entgegen. Über ihren unermüdlichen Einsatz als Krankenschwester berichtet sie nicht nur auf ihrem Instagram-Kanal @thefabulousfranzi, sondern auch in ihrem Buch „I'm a Nurse“. Einem breiten Publikum wurde sie zudem als Teil der Sendung „Pflege ist #NichtSelbstverständlich von Joko und Klaas bekannt.

Die zweifache Mutter dokumentiert auf nahbare, aber ungeschönte Weise den Pflegenotstand und seine Folgen und erreicht damit längst nicht nur ihre fast 300.000 Instagram-Follower. Sie vermittelt auf sympathische Art einen völlig neuen Blick in ihren Beruf in der Krankenpflege – einen Job, den heutzutage immer noch meist Frauen ergreifen. Mit der Auszeichnung möchte Barbie sie als Symbol für einen so wichtigen Beruf ehren und zeigen, dass es überall wahre Held:innen und Vorbilder gibt. Eine wichtige Botschaft für Kinder und gerade junge Mädchen: Auch Frauen sind selbstverständlich Role Models und schaffen Wichtiges und Großes!



Eine Heldenin aus dem echten Leben

Neben dem ICONISTA-Preis erhielt Franziska Böhler am 14. Oktober auch eine eigene Barbie-Puppe. Dabei handelt es um ein Unikat aus der Reihe „One of a kind Barbie“, das ihrem Aussehen nachempfunden wurde. Ihren Einsatz möchte Barbie so würdigen und mit der Puppe ein besonderes Denkmal setzen.

Franziska Böhler sagte selbst dazu: „*Natürlich ist es etwas ganz Besonderes, eine eigene, mir nachempfundene Barbie in den Händen zu halten. Mich macht es aber noch stolzer, damit weitere Aufmerksamkeit für eines der größten Probleme unserer Zeit schaffen zu können: den Pflegenotstand. Gleichzeitig freue ich mich jedoch auch, dass wir so vor allem Mädchen zeigen, was es auch bedeuten kann, eine ‚Heldenin‘ zu sein.“*

Anne Polsak, Leitung Unternehmenskommunikation bei Mattel Deutschland sieht in dieser Ehrung einen besonderen Stellenwert: „*Wir sind uns bewusst, dass alle Mitarbeitenden im Gesundheitsbereich seit Beginn der Pandemie an vorderster Front stehen und enorme Opfer bringen. Um ihre Bemühungen zu würdigen, erzählen wir ihre Geschichten und nutzen die Plattform und Reichweite von Barbie, um die nächste Generation zu inspirieren, es diesen Held:innen gleichzutun und etwas zurückzugeben. Wir hoffen, die Fantasie der Kinder zu nähren und zu entfachen, damit sie ihre eigene Geschichte als Held:innen spielen können.“*

Auf der Veranstaltung „ICONISTA presented by Barbie“ kamen weitere starke Frauen zu Wort, die ihre Geschichten über Emanzipation, Gleichberechtigung und das Leben erzählten und darüber, wie sie zu den Frauen wurden, die sie heute sind.

Denn Barbie weiß: Mädchen können alles werden und erreichen, was sie wollen. Schon seit 2015 versucht Barbie, die sogenannte „Dream Gap“ zu schließen, die Lücke, die zwischen Mädchen und der Entfaltung ihres vollen Potenzials steht. Die „Role Model Barbies“ dienen dabei als Vorbilder für Mädchen auf der ganzen Welt und ermutigen sie, dem Weg nachzugehen, den sie wirklich beschreiten wollen.

Mattel ist ein global führender Spielwarenkonzern, zu dem die erfolgreichsten Franchise-Unternehmen für Kinder- und Familienunterhaltung weltweit gehören. Wir entwickeln innovative Produkte und Erlebnisse, die Kinder durch Spielen inspirieren, unterhalten und fördern.

Unser Portfolio besteht aus einer Vielzahl ikonischer Marken, darunter Barbie®, Hot Wheels®, Fisher-Price®, American Girl®, Thomas & Friends™, UNO® und MEGA® und wird durch bekannte Kooperationen mit globalen Partnern der Unterhaltungsindustrie ergänzt. Dazu gehören Film- und Fernsehhalte, Spiele, Musik und Live-Veranstaltungen. Unser Team arbeitet an 35 verschiedenen Standorten und unsere Produkte sind in mehr als 150 Ländern bei führenden Einzelhandels- und E-Commerce-Unternehmen erhältlich. Seit der Gründung im Jahr 1945 inspiriert Mattel Kinder dazu, die Welt mit all ihrem Zauber zu entdecken und ihr volles Potential auszuschöpfen.

Kontaktpersonen



PR-Team

Pressekontakt
Journalistenanfragen
pr.de@mattel.com



Anne Polsak

Pressekontakt
Pressesprecherin / Leitung PR / Unternehmenskommunikation
Unternehmenskommunikation
pr.de@mattel.com